



Weisse Flotte Heidelberg GmbH & Co. KG · Neckarstadt 25 · 69117 Heidelberg

Stadt Heidelberg
Amt für Umweltschutz,
Gewerbeaufsicht und Energie
Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Weisse Flotte Heidelberg
GmbH & Co. KG

Schiffsanlegestelle Stadthalle
Neckarstadt 25

69117 Heidelberg

Tel. +49 (0) 6221-20181

Fax +49 (0) 6221-20211

69239 Neckarsteinach

Tel. +49 (0) 6229-526

Fax +49 (0) 6229-708836

info@weisse-flotte-heidelberg.de

www.weisse-flotte-heidelberg.de

Heidelberg den 16.12.2024

Antrag auf Wiedererteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis für den weiteren Betrieb der errichteten Landestelle für Personenschiffe im Bereich des Kloster Neuburg, rechtes Neckarufer, Neckar-km 27,902

Die Steigeranlage wird saisonal, in der Regel von März/April bis Oktober, genutzt. Darüber hinaus findet vereinzelt eine Nutzung auch in der übrigen Zeit statt, um Fahrgästen das Ein- und Aussteigen zu ermöglichen. Die Beschreibung der Steigeranlage sowie die Angabe der Maße, können Sie aus den beigefügten Unterlagen entnehmen.

Im Hochwasserfall wird die Steigeranlage nicht genutzt. In solchen Fällen werden unsere Schiffe zu hochwassersicheren Liegeplätzen verlegt.

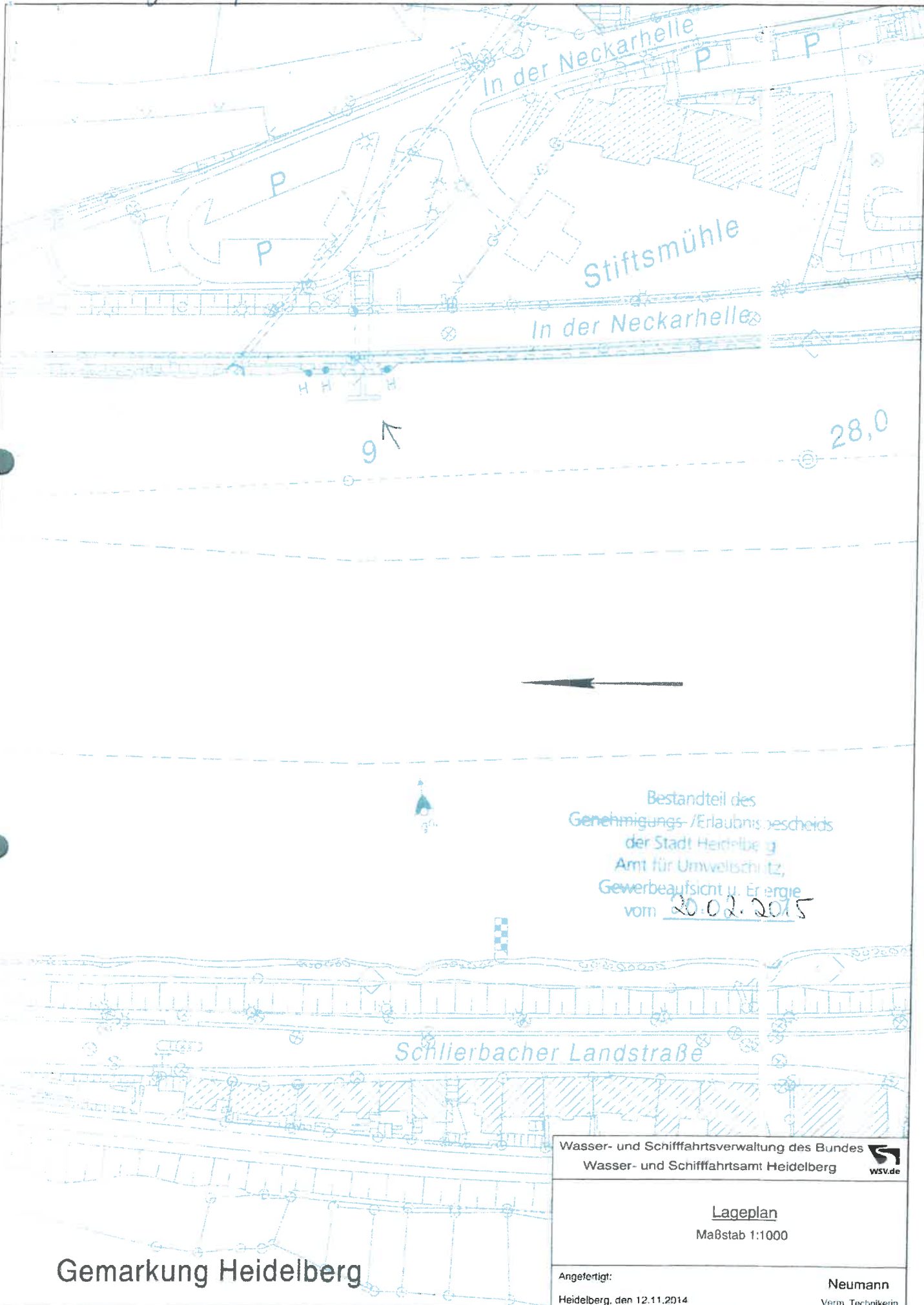
An der betreffenden Steigeranlage besteht keine Möglichkeit, Trinkwasser aufzunehmen, Abwasser zu entsorgen oder Müll zu beseitigen. Für diese Zwecke werden die entsprechenden Einrichtungen an unserem Hauptanlegeplatz an der Stadthalle genutzt.

Die Baukosten für die Errichtung der Steigeranlage sind uns nicht bekannt.

Florian Hofstätter

Geschäftsführer
Weisse Flotte Heidelberg GmbH & Co. KG

1. Hufeisen Stiftsmühle KM 27,9



Bestandteil des
Genehmigungs-/Erlaubnisbescheids
der Stadt Heidelberg
Amt für Umweltschutz,
Gewerbeaufsicht u. Energie
vom 20.02.2015

Schlierbacher Landstraße

Gemarkung Heidelberg

Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes Wasser- und Schifffahrtsamt Heidelberg 	
Lageplan Maßstab 1:1000	
Angefertigt: Heidelberg, den 12.11.2014	Neumann Verm. Technikerin



Dipl.-Ing. (FH)
Thorsten Lenz
Sachverständigenbüro

SCHWIMMFÄHIGKEITS- UNTERSUCHUNG

Nr. 263k/24 tl-ks

Sachverständiger für: Kaskoschäden im Binnenschiffverkehr
Dispacheur • Wertschätzungen für Wasserfahrzeuge
der Binn- und Seeschifffahrt • Gutachten über die
Schiffbauarten und -leistungen • Von der DG Verkehr
anerkannter Sachverständiger für die Untersuchung von
Brückaufbauten, in Fließgasanlagen • Von der
ZSUK anerkannter Sachverständiger für die Durchführung
von Landrevisionen, Kranprüfungen und Prüfung
von Stabilitätsberechnungen

Luitpoldstraße 106
67063 Ludwigshafen

Tel: +49 621 19 46 40
+49 621 19 68 47
Fax: +49 621 13 18 90

info@lenz-sv.de
www.lenz-sv.de

**Besichtigung zur Schwimmfähigkeit
Steiger „HEIDELBERG-ZIEGELHAUSEN“ (Stiftsmühle)
Neckar-km 27,902 – rechtes Ufer**

- Auftraggeber** : Weiße Flotte Heidelberg GmbH & Co. KG
Neckarstaden 25
69117 Heidelberg
- Besichtiger** : Dipl.-Ing. Thorsten Lenz
- Außerdem anwesend** : Herr Tim Wetzig, Weiße Flotte Heidelberg
- Besichtigungsdatum/Ort** : Am 21. Oktober 2024 in Heidelberg bei dem auf
Wasser liegenden
- Steiger** : **„HEIDELBERG-ZIEGELHAUSEN“**
- Länge : 6,00 m
Ø Schwimmkörper : 0,86 m
Baumaterial : Stahl
Länge Steg : 6,10 m
Breite Steg : 1,07 m
Liegeplatz : Neckar-km 27,902, geographisch rechtes Ufer
- Auftragsstellung** : Untersuchung der Schwimmfähigkeit und
Ermittlung der Materialstärken des
Schwimmkörpers.

Die Messungen erfolgten mittels Ultraschallmeßgerät, Fabrikat Krautkrämer,
Typ DM 4 mit folgendem Ergebnis:

Die Materialstärken in der
Wasserwechselzone betragen : 8,1 – 8,6 mm

Laut RheinSchUO § 3.02 sind als Mindeststärken in Bezug auf die Länge des
Fahrzeuges folgende Plattenstärken vorgeschrieben:

Für den Schiffsboden und die Seitenplatten : 3,0 mm

FESTSTELLUNGEN:

Der Schwimmkörper ist in gutem Zustand und schadfrei.
Die Spannseile sind in Ordnung.

Der Steg ist mit Lichtgitterrosten in einer Rahmenkonstruktion ausgelegt.

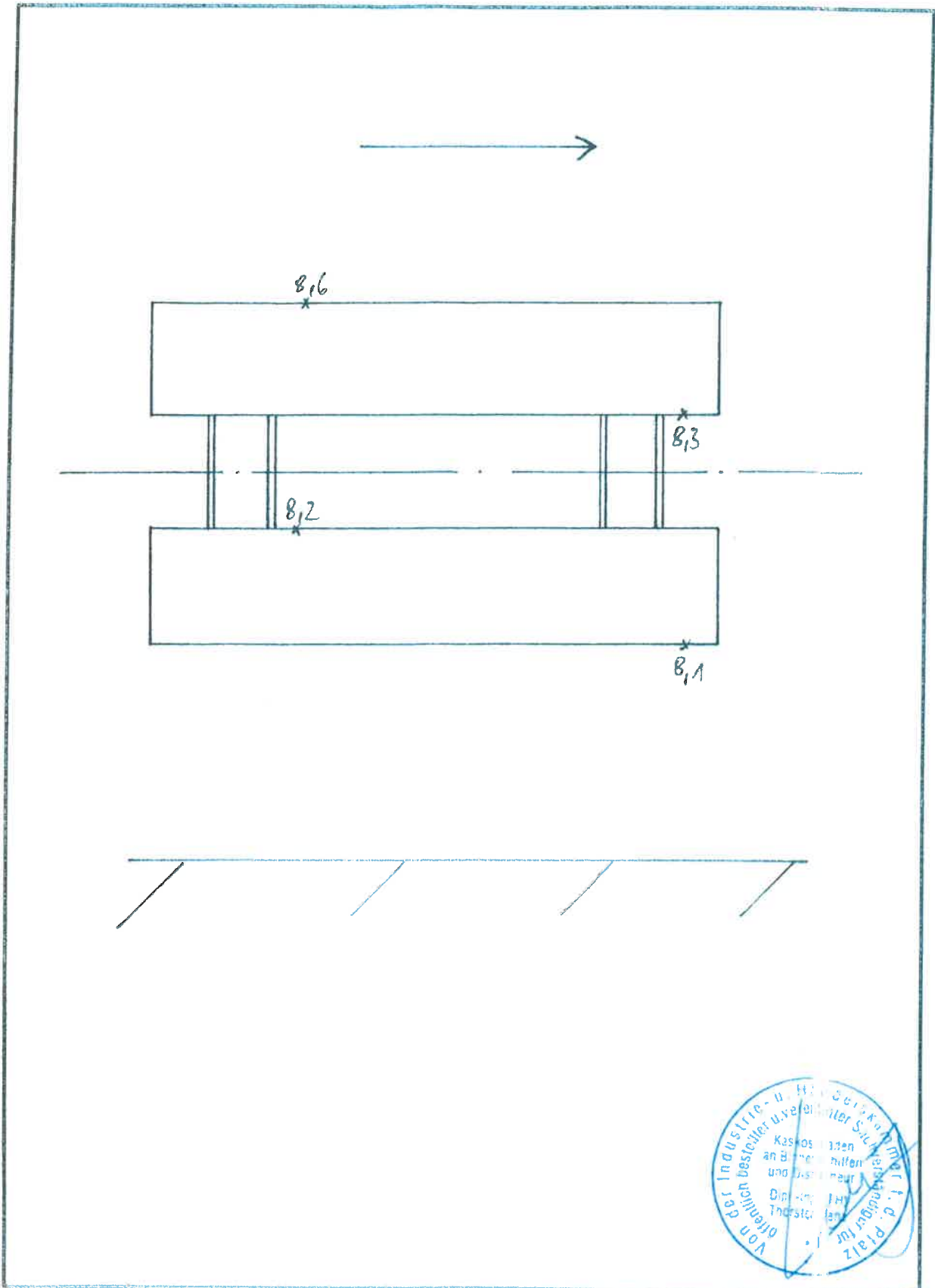
**Aufgrund der Feststellungen ist der Steiger voll betriebsfähig und einem
weiteren Betrieb des Steigers steht nichts entgegen.**

Dieser Bericht verliert seine Gültigkeit am 21.10.2030.

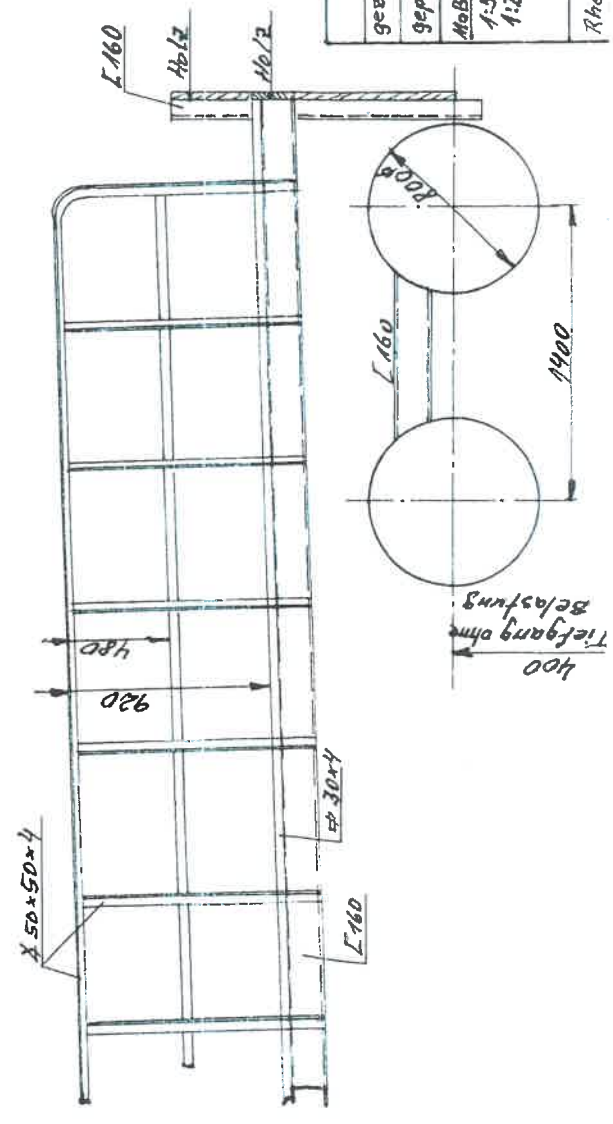
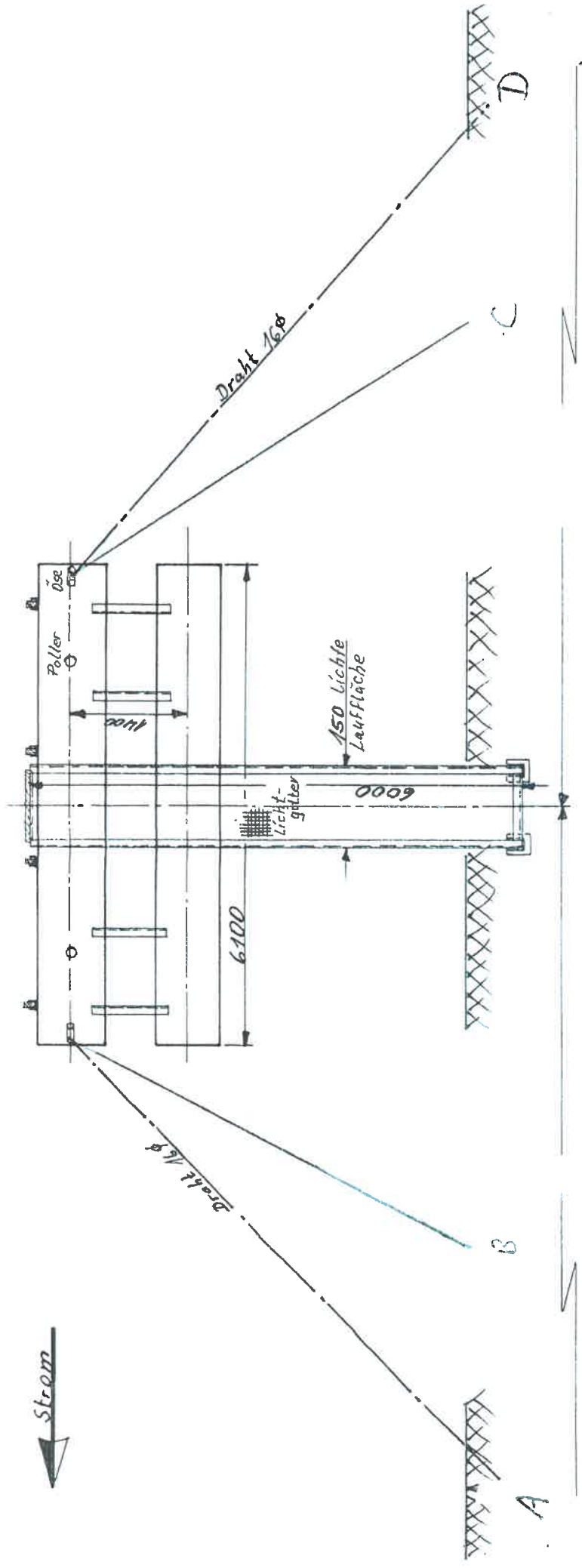
Ludwigshafen, den 22. Oktober 2024

Der Sachverständige:



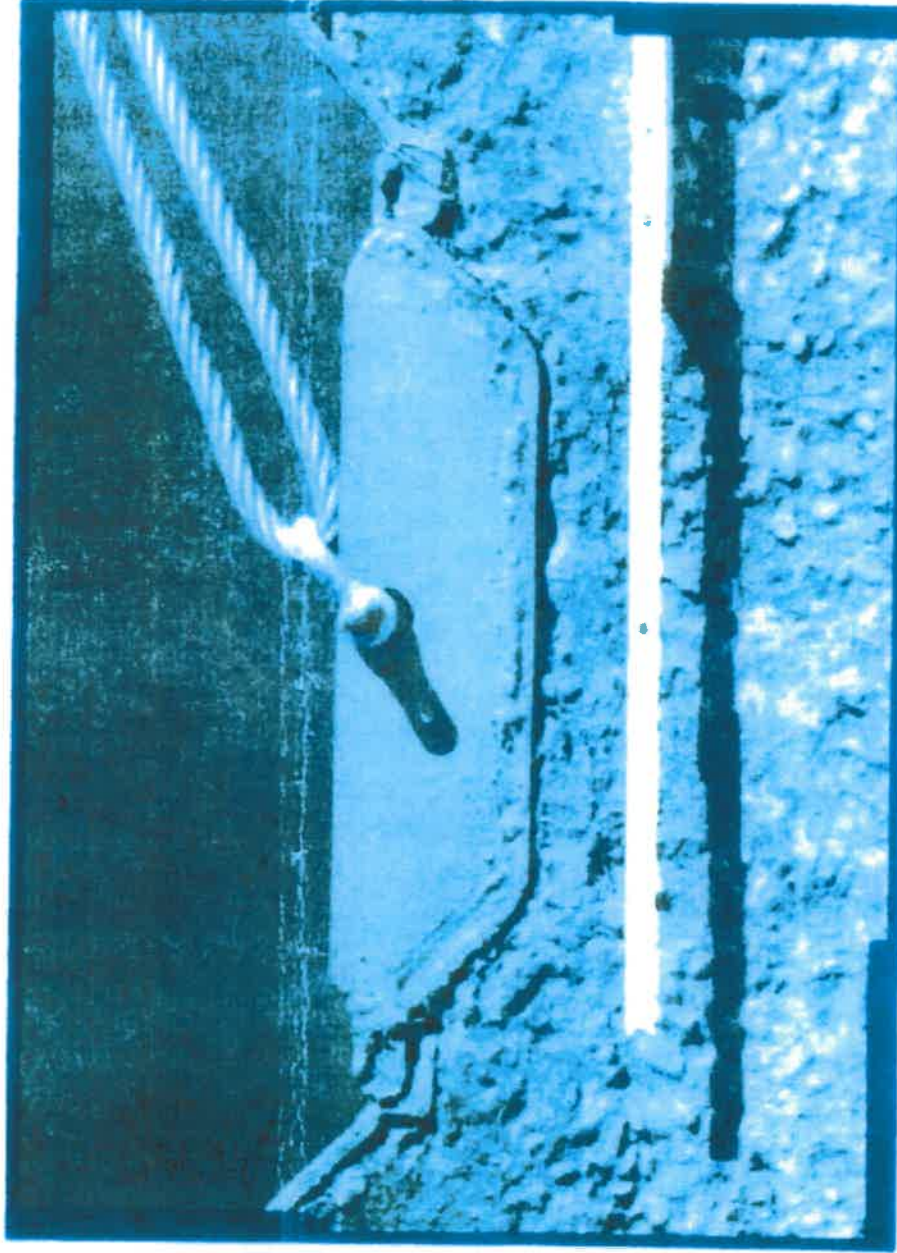


... für Einbauelemente



22.10.2011

Experte	Ing.-Büro	LENZ & BIERWAGEN	
gez.	L. 01.11.2011	Ludwigshafen	
gepr.		Rhein-Neckar-Fahrtgostsch.	
MoBst.	1:50		
	1:25		
Rhein-Neckar-Fahrtgostsch. GmbH, Untere Neckarstr. 17, Heideleberg			



Haltepunkt A

Beobachtet am 20.05.2015

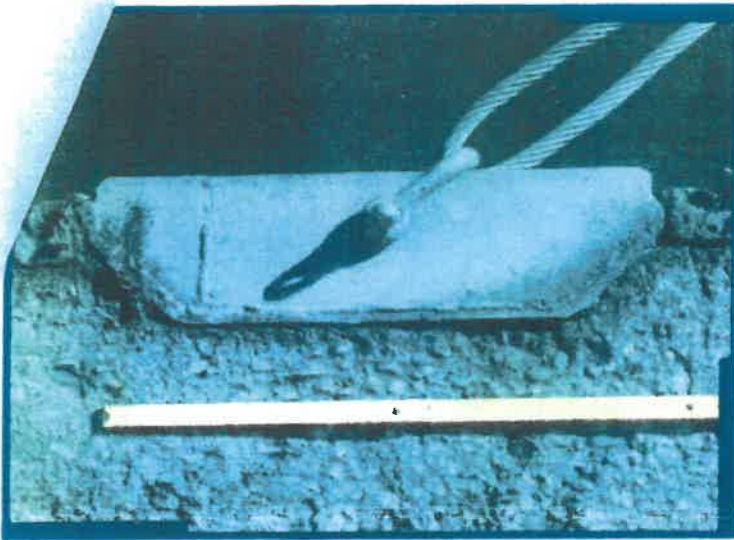
Geschwindigkeit 10 km/h (geschätzt)

Ort: ...

Art: ...

Gewicht: ...

20.05.2015

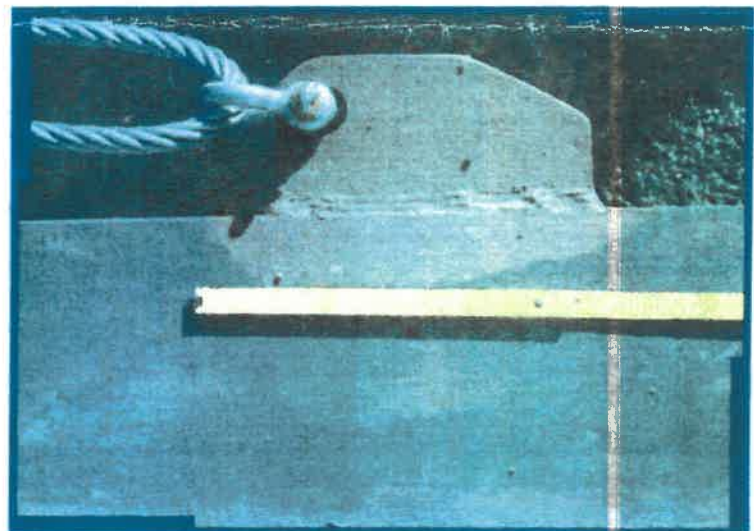


Haltepunkt B



Haltepunkt C

Bestandteil des
Genehmigungs-/Erlaubnisbescheids
der Stadt Heidelberg
Amt für Umweltschutz,
Gewerbeaufsicht u. Energie
vom 20.02.2015



Haltepunkt D